

IHK setzt auf Armin Nowak

Job bei Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten

Berchtesgaden – Der Vorstand der Nowak Immobilien AG, Armin Nowak, wurde von der Industrie- und Handelskammer (IHK) München und



Armin Nowak wurde erneut als ehrenamtlicher Beisitzer der Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten berufen.

(Foto: privat)

Oberbayern erneut für die Sitzungsperiode 2017 bis 2021 als »ehrenamtlicher Beisitzer« der Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten berufen. Die Einigungsstelle bezweckt die Herbeiführung eines gütlichen Ausgleichs in Rechtsstreitigkeiten, in denen ein Anspruch aufgrund des Gesetzes gegen den Unlauteren Wettbewerb (UWG) beziehungsweise des Unterlassungsklagegesetzes geltend gemacht wird. Das Einigungsstellenverfahren soll damit in Wettbewerbsstreitigkeiten ein Gerichtsverfahren überflüssig machen.

Die Einigungsstelle ist mit einem Vorsitzenden, der die Befähigung zum Richteramt hat, und zwei Beisitzern besetzt. Die jeweiligen Beisitzer (Gewerbetreibende aus den verschiedensten Wirtschaftszweigen einschließlich des Handwerks und Verbraucher) werden von der IHK vorgeschlagen und besetzt. fb